Damen Bezirksliga Gr. 1

VfL 1919 Lauterbach II : TSV 1909 Ilbeshausen
Sonntag, 14.04.2024, 14:00 Uhr

Hamann-Glitsch, Hamann und Ruhl bleiben gegen den VfL 1919 Lauterbach II ungeschlagen

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den VfL 1919 Lauterbach II hat der TSV 1909 Ilbeshausen am Sonntag in weniger als 160 Minuten zwei Punkte in der Damen Bezirksliga Gr. 1 gesammelt. Beim VfL 1919 Lauterbach II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 12:25 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Stark / Roth bekamen ihre Gegnerinnen Hamann-Glitsch / Hamann beim deutlichen 2:11, 3:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Spöhrer / Schneeberger letztlich im Repertoire, um Horenkamp / Ruhl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 7:11, 7:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ Gabriele Spöhrer bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Birgit Horenkamp. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte derweil Yvonne Stark bei ihrer Pleite gegen Christine Hamann-Glitsch. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Trotz Blitzstart verlor Heike Schneeberger ihr Spiel gegen Bärbel Ruhl letztlich in vier Sätzen. 2:3 endete das Einzel zwischen Carina Roth und Claudia Hamann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 38 Punkten endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Gabriele Spöhrer bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christine Hamann-Glitsch. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim 3:1-Erfolg von Yvonne Stark gegen Birgit Horenkamp ging nur Satz 1 verloren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stark nun bei 10:18, während Horenkamp bislang einen Sieg und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Fünf Sätze lang beharkten sich Heike Schneeberger und Claudia Hamann, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hamann endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Carina Roth hatte gegen Bärbel Ruhl bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der VfL 1919 Lauterbach II am 28.04.2024 gegen den Hünfelder SV 1919 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.04.2024 gegen den Hünfelder SV 1919 mitnehmen.

Statistik:
VfL 1919 Lauterbach II
Doppel: Stark / Roth 0:1, Spöhrer / Schneeberger 0:1
Einzel: G. Spöhrer 1:1, Y. Stark 1:1, H. Schneeberger 0:2, C. Roth 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2024 (18:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV 1909 Ilbeshausen

Doppel: Hamann-Glitsch / Hamann 1:0, Horenkamp / Ruhl 1:0

Einzel: C. Hamann-Glitsch 2:0, B. Horenkamp 0:2, C. Hamann 2:0, B. Ruhl 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2024 (18:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").